

## Magistratsvorlage

Wissenschaftsstadt  
Darmstadt



|                                                                                                 |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                      |                                                                                           |
|-------------------------------------------------------------------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------|
| Eingang Magistrats-<br>geschäftsstelle:<br>02.11.2017                                           | an den Magistrat<br><input type="checkbox"/> zur Kenntnis<br><input checked="" type="checkbox"/> zur Beschlussfassung                                                                                                                                                                                                                                                                                | Beteiligt vor<br>Magistratsbeschlussfassung:                                              |
| Dezernat V<br><br>Amt: Umweltamt                                                                | an die Stadtverordnetenversammlung<br><input type="checkbox"/> OBW zur Befassung<br><input checked="" type="checkbox"/> zur Kenntnis<br><input type="checkbox"/> zur Beschlussfassung<br><input type="checkbox"/> zur abschließenden Beschluss-<br>fassung Fachausschuss<br><br><b>Behandlung in</b> Ja Nein<br><b>öffentl. Sitzung</b> <input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> | Dezernat IV<br><br><input type="checkbox"/> OBW bei abschl.<br>Beschlussfassung Magistrat |
| Verteiler:                                                                                      | Ja Nein<br><b>Internetfähig</b> <input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>                                                                                                                                                                                                                                                                                                         | <b>Vorlage-Nr. 2017/0386</b><br><br>Magistratsbeschluss-Nr.                               |
| <b>Produkt-Nr.:</b> 561010<br><b>Kostenstelle:</b> 056-010-1000<br><b>Kostenträger:</b> 5610-41 |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                      |                                                                                           |
| <b>Investitionsnummer:</b><br><b>Sachkonto:</b> 6861000                                         |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                      |                                                                                           |

**Betreff:** Durchführung des integrierten Klimaschutzkonzeptes (KSK)  
hier: Maßnahmen für Arheilgen (Energieberatung inkl. BürgerInneninformation)

**Vorlage vom:** 30.10.2017

### Beschlussvorschlag:

Der Vorlage wird zugestimmt.

### Anlagen:

**Datenschutzrelevante Anlage:** ☐

**Folgekosten:** ☒ Ja ☐ Nein

**Beschluss des Magistrats vom**

### **Begründung zur Magistratsvorlage vom 30.10.2017:**

In der Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 10.10.2013 wurde dem integrierten Klimaschutzkonzept (KSK) der Stadt als Leitfaden für die Umsetzung von Klimaschutzmaßnahmen zugestimmt (Magistratsvorlage Nr. 2013/0309).

Das KSK unterstützt die Wissenschaftsstadt Darmstadt im Rahmen der kommunalen Möglichkeiten durch eigenes, aktives Handeln sowie Einwirken auf alle im Einflussbereich der Wissenschaftsstadt Darmstadt liegenden Wirtschaftssektoren, Institutionen, Firmen und Privathaushalte die von der Bundesregierung veröffentlichten Ziele zur Senkung der Treibhausgasemissionen.

Diesem Ziel folgend beschreibt das KSK insgesamt 138 Einzelmaßnahmen. Unter anderem beziehen diese sich auf konzeptionelle Maßnahmen an Wohngebäuden, auch im privaten Besitz. Beispiele hierfür sind:

- Energetische Sanierung Wohngebäude (Maßnahme 37)
- Konzeptberatung zur schrittweisen Sanierung (Maßnahme 38)
- Kampagne EnergieberaterInnen ins Haus (Maßnahme 39)

Der Handlungsbedarf im Bereich Wohngebäude wird zudem unter Ziffer 6.4 der Kurzdarstellung des KSK (Seite 22) beschrieben.

Vor diesem Hintergrund wurde im März 2016 eine BürgerInneninformationsveranstaltung in der Heimstättensiedlung mit entsprechender Öffentlichkeitsarbeit durchgeführt. Zu dieser Veranstaltung wurde per Postwurfsendung sowie per Anzeige in lokalen Medien und mit Plakataushang eingeladen, dieser Einladung folgten rund 130 Bürgerinnen und Bürger. Anschließend erfolgte für Interessierte eine Initialberatung (Bestandsaufnahme des Gebäudes, Handlungsempfehlungen), bzw. die Erstellung von Thermographieaufnahmen zur Identifikation energetischer Schwachstellen. Diese Leistungen wurden durch zertifizierte, unabhängige EnergieberaterInnen durchgeführt und als Kurzbericht zusammengefasst den Hausbesitzenden gestellt.

Die Wahl auf die Heimstättensiedlung als Quartier fiel in Anbetracht der Bebauungsstruktur, welche von Einfamilienhäusern geprägt ist. Hier sind oftmals die Bewohnerinnen bzw. Bewohner auch gleichzeitig die Eigentümerinnen bzw. Eigentümer. Dies ist wichtig, um das InvestorInnen-NutzerInnen-Dilemma zu umgehen und eine möglichst gute Maßnahmen-Umsetzungsquote zu erreichen.

Im Rahmen der Energieberatungen in der Heimstättensiedlung wurden 98 Termine durchgeführt und entsprechende Kurzberichte versendet. Dabei teilten sich die Leistungen circa 1:1 zwischen Initialberatung und Thermographieaufnahmen auf. Im Nachgang zu den Terminen wurde eine Befragung nach der Umsetzungsquote von energetischen Maßnahmen, welche sich aus den Kurzberichten ergaben, durchgeführt. Stand Juli 2016 ergibt sich hier eine Umsetzungsquote von 9% (Zum Vergleich: Bundesweite Sanierungsquote zurzeit rund 1%).

Aufgrund der positiven Erfahrungen der Energieberatungen in der Heimstättensiedlung soll diese Aktion nun in Arheilgen fortgeführt werden. Entsprechende Haushaltsmittel in Höhe von 50.000 Euro wurden für das Haushaltsjahr 2017 auf dem Sachkonto 6861000 (Kostenstelle 056-010-1000, Kostenträger 5610-41) bereitgestellt.

Der Grund für die Wahl Arheilgens liegt in der Bebauungs- bzw. Besitzstruktur, welche den Gegebenheiten in der Heimstättensiedlung stark ähneln (hoher Anteil von selbstbewohnten Einfamilienhäusern).

Für die Organisation einer BürgerInneninformationsveranstaltung, die Koordination der unabhängigen Energieberaterinnen und Energieberater, die Erstellung der Kurzberichte und die Nachbefragung wurden 5 Fachbüros angefragt. Das günstigste Angebot in Höhe von 45.125,00 Euro wurde dabei von der Effizienz:Klasse GmbH (Gesellschafterinnen: ENTEGA AG und Handwerkskammer Frankfurt-Rhein-Main) abgegeben. Sie bietet unabhängige Beratung durch zertifizierte EnergieberaterInnen und vermittelt ExpertInnen, die die Kundinnen und Kunden bei der Umsetzung von Energieprojekten begleiten. Die Zahl der individuellen Beratungen ist hierbei auf 250 gedeckelt.

### Kostenübersicht

| <b>Anschaffungs- und Installationskosten</b>                                                                                                                                                                                                                                            | Position in Euro |
|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|------------------|
| <b>Einmalige Anfangskosten:</b><br>ReferentIn und EnergieberaterInnen Auftaktveranstaltung<br>Erstellen von Flyern und anderen Werbemitteln<br>Unterstützung bei der Öffentlichkeitsarbeit<br>Koordination der Beratungstermine<br>Erstellen und Versand der individuellen Kurzberichte | 10.000           |
| <b>250 individuelle Beratungen durch unabhängige Energieberaterinnen/<br/>Energieberater</b>                                                                                                                                                                                            | 33.125           |
| <b>Erstellung Umsetzungsreport bzw. Nachbericht</b>                                                                                                                                                                                                                                     | 2.000            |
| <b>Summe</b>                                                                                                                                                                                                                                                                            | <b>45.125.00</b> |

Die BürgerInneninformationsveranstaltung ist für den 29.11.17 ab 19 Uhr in Arheilgen geplant.

Darmstadt, den 30.10. 2017

Dezernat IV

Dezernat V

André Schellenberg  
Stadtkämmerer

Barbara Akdeniz  
Stadträtin